

Stadt Klotzsche

Kreisshauptmannschaft: Dresden-Rauhen. — Amtshauptmannschaft: Dresden. — Amtsgericht: Dresden. — Einwohnerzahl: 8900 Personen

Die Stadt Klotzsche mit ihrem weitbekannten Friedrich-August-Bade liegt etwa 100 Meter höher als Dresden und ist die erste Station der Eisenbahnlinie Dresden—Görlitz. Der unmittelbar am Bahnhof gelegene Stadtteil Königswald weist ausschließlich schöne und breite Straßen mit Fußbahnen und Verkehrsleitung sowie moderne Ein- und Zweifamilienwillen mit anmutigen Gärten auf. Ein zweiter Stadtteil, Alberthöhe, ist nahe am alten Stadtteil entstanden. Das Stadtbild wird von dem 1935 erbauten, 35 Meter hohen Wasserturme beherrscht. Von dem Turme aus bietet sich ein herrlicher Ausblick bis zu den Bergen der Sächsischen Schweiz, den Ausläufern des Erzgebirges und den Moritzburger Seen und Wäldern. Durch eine der Stadt gehörige Hochdruckwasserleitung wird das Wasser den einzelnen Haushaltungen direkt zugeführt. Ein modern eingerichtetes Gaswerk ist vorhanden. Außerdem gibt die Stadt Klotzsche elektrischen Strom ab. Die Stadt Klotzsche ist von allen Vororten Dresdens unzweifelhaft der entwicklungsreichste. Schon der Umstand, daß sie nicht, wie so viele städtische Vororte, durch ununterbrochene Häuserreihen mit der nahen Großstadt verbunden, sondern durch herrliche Parkanlagen und durch frischen grünen Wald (einen Teil der Dresdner Heide) von ihr getrennt ist, übt einen besonderen Zauber auf den Besucher der Stadt aus. Durch wenige Minuten Bahnfahrt wird er der Großstadt entrückt und sieht sich plötzlich in eine überaus anmutige Stadt von echt ländlicher, aber vornehmer Gediegenheit versetzt. Die Entwicklung der Stadt, die jetzt 8500 Einwohner ohne Truppenteile zählt, ist nicht durch ungesunde Spekulationen nachteilig beeinflusst worden, sie hat aber auch in den Jahren wirtschaftlichen Niederganges unaufhaltsam ihren Fortgang genommen. Billige Baupläne mit und ohne Wald in verschiedenen Stadtteilen und die hier übliche einfache und dabei geschmackvolle Bauweise freistehender Landhäuser für eine oder mehrere Familien geben vielen Bauwünsigen Veranlassung, sich hier niederzulassen und ansässig zu machen. Zu den größten Naturreizen der Stadt Klotzsche gehört das nahe Triebnitztal. Es ähnelt in einzelnen Partien dem bekannten Schwarzatal in Thüringen und hat zahlreiche Seitentäler von malerischer Romantik aufzuweisen. Die Stadt Klotzsche ist nach drei Seiten von der Dresdner Heide umschlossen, einem meilenweit ausgebreiteten fiskalischen Wald mit einer großen Anzahl herrlicher Spazierwege. Zahlreiche Wegmarkierungen führen auch den fremden Besucher sicher zu den beliebtesten Wanderzielen, und viele an besonders lauschigen Plätzen aufgestellte Ruhebänke (errichtet von dem Verkehrsverein) laden zu erquickender Rast ein. Einzelne Frauen, die sich scheuen, entferntere Waldpartien allein aufzusuchen, und solche, die den ruhigen Genuß der Natur größeren Spaziergängen vorziehen, finden in einem wohlgepflegten, 180 000 qm großen Waldpark mit Schutzhütten und zahlreichen Ruhebänken Gelegenheit zur Erholung im Freien. Dort laden auch wohlgepflegte Tennis-Plätze zu fröhlichem Spiele ein. In deren Nähe wurde dem König Albert im Jahre 1905 inmitten gärtnerischer Anlagen ein Denkmal errichtet, eine Stiftung des Kgl. Hofstufkatens Carl Bauer. Für Unterhaltung in der Stadt ist durch Konzerte und Reunions und durch ein neuzeitlich eingerichtetes Lichtspiel-Theater gesorgt. Zur Winterzeit entfaltet unsere Stadt noch besondere Reize, die sonst nur Gebirgsgegenden eigen sind. Die weitausgedehnte Stadt mit der nahen Heide und

dem Triebnitztal als Schneelandschaft übt eine unbezwingliche Anziehungskraft auf jung und alt aus. Sobald der Winter sein weißes Tuch über Felder und Wälder ausgebreitet hat, entwickeln Schneeschuhläufer, Rodler und Schlittschuhläufer der verschiedensten Altersklassen ihr munteres Treiben. In der Stadt Klotzsche haben sich 6 Ärzte und 1 Ärztin niedergelassen, die sich allgemeinem Vertrauens erfreuen, auch besitzt die Stadt eine Apotheke. An der nordwestlichen Grenze der Stadt ist 1935 der Bau des neuen Flughafens Dresden mit Gaststätte, Postamt und Zollamt beendet worden. Vom Dachgarten des Verwaltungsgebäudes aus haben die Flugplatzbesucher nicht nur einen Ausblick auf das gesamte Flugplatzgelände, sondern erfreuen sich auch einer herrlichen Aussicht auf die Stadt Klotzsche, das nahe Dresden, die links der Elbe sich hinziehenden Ausläufer des Erzgebirges und das von dunklen Wäldern umgebene Moritzburger Schloß. Die Verbindung zwischen Flughafen und Stadt wird durch Autobuslinie auf der neu angelegten Flughafenstraße hergestellt. Klotzsche ist Garnisonstadt der Luftkriegsschule, des Fliegerhorstes und der Luft-Nachrichtenabteilung. Dem Verkehr in Klotzsche dienen zwei Postämter, zwei Telegraphenämter mit Fernsprechanlage, Eisenbahnverbindung mit Dresden, Arnsdorf—Bischofswerda—Görlitz und Königbrück—Schwebnitz. Den Personenverkehr mit der Stadt Dresden vermittelt außer der Eisenbahn die elektrische Straßenbahn Weixdorf—Klotzsche—Dresden mit Zweiglinie nach den Gartenstadt Dellerau und die Autobuslinie Dresden—Klotzsche—Kamenz. In der Entwicklung des Schulwesens ist die Stadt Klotzsche vielen Städten vorausgeeilt, denn der allgemeinen Volksschule ist eine höhere Abteilung mit 5. bis 10. Schuljahre angegliedert. Darin können begabte Schüler und Schülerinnen nach den vier Grundschuljahren und nach Bestehen einer Prüfung aufgenommen werden. Am Ende des 10. Schuljahres findet unter Leitung des Bezirkschulrates eine Abschlußprüfung statt. Die Schüler und Schülerinnen, die diese Prüfung bestanden haben, erhalten das Zeugnis der mittleren Reife. Das Zeugnis berechtigt zum Besuche der Fortbildungs- oder Berufsschule. An der Südseite der Stadt liegt herrlich mitten im Wald die Rudolf-Schröder-Schule, eine Staatlich Nationalpolitische Erziehungsanstalt für Jungen, die in charakterlicher, körperlicher und geistiger Hinsicht besonders leistungsfähig sind. In der Stadt befinden sich drei Altersheime. In dem unmittelbar am Waldparke gelegenen Rentnerheim finden in Ein- und Zweizimmerwohnungen mit Warmwasserheizung ältere Personen, auch Ehepaare, gute Unterkunft. Ihnen werden bei mäßigen Preisen die Sorgen der Haushaltsführung abgenommen. Das Carolastift, Königbrüder Str. 65, ist eine Wohltätigkeitsanstalt für alternde, hilfsbedürftige, verwaisete Lehrerwittwen. Die Stadt Klotzsche wird von Offizieren, Kaufleuten, Künstlern, Geistlichen, Beamten und Gelehrten gern als Ruhestandsort gewählt. Zweifellos übt gerade auf diese Kreise die günstige Lage zur Stadt Dresden mit ihren wissenschaftlichen Schätzen, reichhaltigen Bibliotheken und ihren vielen Kunstsammlungen große Anziehungskraft aus. Allen, die sich aus der Berufstätigkeit in das Privatleben zurückziehen und sich an Gottes schöner Natur erbauen und kräftigen wollen, ist die Stadt Klotzsche infolge ihrer herrlichen, gesunden Lage und ihrer reizvollen Umgebung, sowie wegen ihrer bequemen Verkehrsmittel als Ruhewohnort ganz besonders zu empfehlen.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Stadtverwaltung

Olzmann, Emil, Bürgermeister, Am den Rutschewiesen 4.
Wöttcher, Adolf, Assm., Bergstr. 2b, Erster Beigeordn.
Thalheim, Paul, Bauer, Dörnichtweg 10, Stadtrat.

Ratsherren

Berlich, Herbert, Dipl.-Ing., Adolf-Hitler-Str. 88 1.
Dobben, Wilhelm, Reich.-Ing., Bismardstr. 35 1.
Starke, Johannes, Hm. Dir., Schillerstr. 24.
Nischmann, Gustav, Gen.-Agent, Melanchthonstr. 10.
Menzel, Paul, Badewärter, Hauptstr. 82.
Reuschel, Herbert, Erziehungsinsp., Kurze Str. 4.
Schneider, Arno, Drogist, Lindenstr. 3.
Stelzer, Willy, Schlosser, Georastr. 15.
Streit, Ewald, Hblsgsch., Adolf-Hitler-Str. 88 Eg.
Trautvetter, Fritz, Ab.-Betr.-Assist., Adolf-Hitler-Str. Nr. 91.

Kathaus, Bismardstr. 52. ☎ 68241 (Sammel-Nr.)
Geschäftszeit der Verwaltungsstellen: Mont. bis Freit. 8—13 Uhr, Sonnab. 8—12 Uhr, außerdem Mont. u. Donnerst. 15—18 Uhr (im Sommerhalbjahr bis 17⁰⁰ Uhr). Bürgermeister Olzmann: Sprechzeit 9 bis 11 Uhr. Anmeldung in Zimmer 8. 1. Stod.

Stadthauptkasse (Zahlstelle für Gas, Wasser u. elektr. Strom), **Steuernamt** Eg, Zimmer 4.

Kassenzeit: Mont. bis Freit. 8—13 Uhr u. 15—16 Uhr, Sonnab. 8—12 Uhr.
Stadtbankkonto 2002 Klotzsche, Postcheckkonto Dresden 11286.

Stadtbank, Stadtirotkasse und Stadtparkasse

Eg, Zimmer 2
Kassenzeit wie bei der Hauptkasse
Postcheckkonto Dresden 2712

Hauptamt

1. Stod, Zimmer 7

Wohlfahrtsamt

1. Stod, Zimmer 10

Polizeiamt, Gewerbeamt und Einwohnermeldeamt
1. Stod, Zimmer 10

Standesamt, Versicherungsamt, Schulamt und Verkehrsamt
II. Stod, Zimmer 12

Rechnungsamt

II. Stod, Zimmer 13

Polizeiwache

Kathaus, Kg, dauernd geöffnet. ☎ 68241.

Bauamt, Baupolizeiamt, Grundstücksamt

Bismardstr. 55 Eg

Vollstreckungsamt: Bismardstr. 55 Eg

Friedrich-August-Bad im Triebnitzgrund. Geöffnet von Mai bis September. Verwaltung: Bismardstraße 55 Eg. ☎ 68241.

Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke (Betriebsamt): Königbrüder Str. 100. Rots- und Gaswasserverkauf: 9—12. ☎ 68450.

Freiw. Feuerwehr Klotzsche. G. V., Brandmstr. Hermann Heinrich, Am Trobischberg 10.

Feuermeldestellen. Polizeiwache, Bismardstr. 52, ☎ 68241; Adolf-Hitler-Str. 15 (Zimmer); Bismardstraße 11 (Weber); Am Trobischberg 10 (Heinrich); Königbrüder Str. 18 (Heinrich); Königbrüder Str. 1 (Zenert); Georastr. 3 (Kreische); Georastr. Nr. 23 (Hämel); Hauptstr. 14 (Klotzsche); Hauptstraße 50 (Zieche); Am Steinacker 16 (Funt).

Krankenträger

Bestellungen bei Mechan.-Wtr. Herbert Lill, Königbrüder Str. 64. ☎ 68794.

Desinfektionen

Bestellungen im Polizeiamt, Kathaus, Zimmer 10. ☎ 68241

Gemeindedialonie: Dresdner Str. 14 1

Fürsorgestelle des Staatl. Gesundheitsamtes im Hintergebäude des Kathauses. Sprechzeit i. Anschlagtafeln.

Mütterberatungsstelle in der Schule Auenstr. 9. Sprechzeiten i. Anschlagtafeln.

Gendarmarie-Posten

Hauptstr. 23. ☎ 68707

Kirchhof, Richard, Gen.-Wtr., Hauptstr. 23 II. ☎ 68707.
Schubert, Karl, Gen.-Optwachtmstr., Königbrüder Str. 129 II. ☎ 68648.

Schneider, Erwin, Gen.-Wachtmstr., Königbrüder Str. 5 I. ☎ 68707.

Postler, Kurt, Gen.-Wachtmstr., Parkstr. 12 Eg. ☎ 68641.

Forstgendarmerie-Posten

May, Otto, Forstgend.-Optwachtmstr., Adolf-Hitler-Str. 74 Eg. ☎ 68736.

Ertörichter

Günther, Ernst, Bauer, Am Fürstenborn 10.

Geriichtschöppe und Vizelokalrichter

Günther, Kurt, Gutspächter, Am Fürstenborn 10.

Nationalpolitische Erziehungsanstalt Klotzsche

Unterham Rudolf Schröder im Gebiet Sachsen (16) 63. Königbrüder Str. 4. ☎ 680143

Leiter: O-Studiendir. Dr. Barth.
Stellvertreter: Studienassessor Schöne.

Sprechstunde: werktäglich 11—12 Uhr

Die Anstalt ist staatlich und untersteht dem Sächsischen Ministerium für Volksbildung. — Oberschule von IV bis O I; Aufbauschule für überdurchschnittlich begabte Volksschüler von IV bis O I. Internat. Aufgenommen werden nur Jungen, die in charakterlicher, körperlicher und geistiger Hinsicht besonders wertvoll sind. Das Merkblatt über die Anstalt kann vom Rentamt angefordert werden.

Volksschule

Olzmann, Emil, Bürgermeister, Vori. des Schulbezirksvorstandes u. des Schulausschusses.
Uhlig, Georg, Rektor. Sprechzeit: an Schultagen 12 bis 1 Uhr mittags im Amtszimmer Auenstr. 9.
Dr. Möbius, Sanitätsrat, Lindenstr. 4, Schularzt.

Allgemeine Volksschule mit höherer Abteilung

Schulgebäude: Hauptstr. 26, Auenstr. 9 u. neues Schulgebäude an der Leo-Schlageter-Straße. ☎ (68241).

Berufsschule

i. Rähnitz-Dellerau

Kirche

Pfarramt: Auenstr. 12 Eg. ☎ 68826
Geschäftszeit: täglich 8—1 Uhr.